

Absichtserklärung der Stadt Pößneck und des Saale-Orla-Kreises zur Sanierung und anschließenden Nutzung des M2-Gebäudes an der Carl-Gustav-Vogel-Straße und zu begleitenden Maßnahmen

Die Stadt Pößneck und der Saale-Orla-Kreis wollen gemeinsam die Umsetzung des nachfolgend beschriebenen Projektes prüfen:

1. Die Stadt Pößneck möchte das M2-Gebäude an der Carl-Gustav-Vogel-Straße in Pößneck sanieren und einer Nutzung zuführen. Auf Grund der Weiterführung des „Campus-Projekts“ und in Erfüllung förderrechtlicher Vorgaben kommt lediglich eine Nutzung für Bildungszwecke in Frage.
2. Der Saale-Orla-Kreis möchte die Arbeitsbedingungen der Musikschule und der Volkshochschule am Standort Pößneck verbessern und kann sich deren künftige Unterbringung in diesem Gebäude vorstellen.
3. Die Stadt Pößneck und der Saale-Orla-Kreis sind sich darüber einig, dass vor einer Entscheidung noch offene Fragen förderrechtlicher und kommunalrechtlicher Natur geklärt werden müssen. Mit den dafür notwendigen Vorarbeiten soll unverzüglich begonnen werden. Ziel ist es, schnellstmöglich entscheidungserheblichen Zahlen, Daten und Fakten zu ermitteln. Die Stadt Pößneck wird u.a. Fördermöglichkeiten prüfen, mögliche Nutzungsvarianten eruieren und Kostenschätzungen veranlassen. Der Saale-Orla-Kreis wird u.a. den konkreten Flächenbedarf für die Betreibung einer Musik- und einer Volkshochschule ermitteln und die von beiden Einrichtungen benötigten Raumzuschnitte mitteilen.
4. Die Stadt Pößneck und der Saale-Orla-Kreis sind sich weiterhin darüber einig, dass eine künftige Nutzung des M2-Gebäudes durch die genannten Bildungseinrichtungen von weiteren Maßnahmen begleitet werden muss. Die Stadt Pößneck erklärt ihre grundsätzliche Bereitschaft, die noch im Eigentum des Landkreises stehenden Gebäudeteile an der „Wohlfarthstraße“ in Pößneck mit dem Ziel zu übernehmen, den Komplex künftig im Rahmen von städtebaulichen Maßnahmen weiter zu entwickeln.
5. Der Saale-Orla-Kreis erklärt sich im Gegenzug grundsätzlich bereit, die im Rahmen der Sanierung des Objektes M2 durch die Städtebauförderung nicht förderfähigen Kosten der Ausstattung sowie der Kostengruppe 480 (Gebäudeautomation gemäß DIN 276) zu übernehmen. Den Umfang vorgenannter Maßnahmen bestimmt der SOK.
6. Des Weiteren erklärt er sich grundsätzlich bereit, das sanierte M2-Gebäude in Besitz zu nehmen und dort die Musikschule (Standort Pößneck) und die Volkshochschule (Standort Pößneck) zu betreiben. Nutzungsdauer und Nutzungsbedingungen sind noch nicht bekannt und in einem noch zu erstellenden Nutzungsvertrag zu regeln.
7. Sofern es förder- und/oder kommunalrechtlich geboten erscheint, ist für den Saale-Orla-Kreis alternativ zum Besitzübergang auch eine Übernahme des M2-Gebäudes in das Eigentum denkbar.
8. Alle Erklärungen stehen unter dem Vorbehalt erforderlicher Zustimmungen des Stadtrates Pößneck, des Kreistages des Saale-Orla-Kreises und der Genehmigungen durch die Rechtsaufsichtsbehörden.

Pößneck, den